

Ein Krimi voller himmlischem Lesespaß

Wenn es nach Pfarrer Baltasar Senner ginge, würde das Robin-Hood-Festival niemals stattfinden. Dann müsste er sich wenigstens nicht auf ein Pferd schwingen müssen. Doch der Passauer Bischof will, dass Senner alles tut, um den Tourismus im Bayerischen Wald anzukurbeln - so auch zum Beispiel hoch zu Ross eine Show fürs Publikum abliefern. Und Senner ist nicht der Einzige, der bei dem Festspiel dabei ist. Es gibt Adelsmänner, Jäger, feine Damen und Bauernvolk. Das wird vielleicht ein Spektakel geben. Was allerdings niemand - noch nicht einmal Senner - ahnt: Erstens kommt es anders. Und zweitens als man denkt. Senner findet sich plötzlich mitten in einem Mordfall wieder.

Als während der Probe die Gewehre und die Kanone abgefeuert werden, wird die Hauptdarstellerin tödlich getroffen. Kurze Zeit später nehmen die beiden Kommissare Wolfram Dix und Oliver Mirwald eine Tatverdächtige fest. Und tatsächlich hat Klara Murlinger auf die Hauptdarstellerin geschossen. Aber nur, weil das so im Drehbuch stand. Außerdem hat sie nicht damit gerechnet, dass die Pistole geladen sein würde. Senner hat Zweifel, dass Klara zu solch einer Tat überhaupt fähig wäre. Da ist es auch egal, dass sie zuvor vor allen Leuten angedroht hat, Eva Dirnberger umzubringen. Schließlich sind da noch die Schwester, der Onkel und der Nachbar der Toten, die ebenfalls ein Motiv haben.

Eva Dirnberger lag allem Anschein nach mit so einigen Leuten im Clinch. Jetzt muss nur noch die Frage beantwortet werden, wer von diesen zu so einer Tat fähig wäre. Um den Mörder zu fassen, setzt Senner Himmel und Erde in Bewegung. Er würde sich sogar mit dem Teufel verbünden, wenn er dadurch den oder die Schuldige dingfest machen könnte. Zum Glück braucht Senner das dann doch nicht. Mit ein bisschen göttlichem Beistand und Hilfe von guten Freunden wird er wohl auch diesen Fall schon bald ad acta legen können. Bis dahin allerdings passiert noch so manch Unerwartetes ...

Halleluja! Dem Himmel sei gedankt für Wolf Schreiners Romane. Selbst Gott höchstpersönlich könnte den Fällen von Pfarrer Baltasar Senner kaum widerstehen. Denn diese bedeuten 1a-Unterhaltung, der es auch an der gewissen Spannung nicht fehlt. "Engelsgeduld" ist ein Krimi voller amüsantem Lesespaß. Mehr als einmal muss man bei der Lektüre laut lachen. Man bekommt Muskelkater von den vielen Lachanfällen. Denn hier herrscht Kicheralarm! Mit seinen Büchern sorgt der deutsche Autor bei seinen Lesern stets für gute Laune über viele, viele Stunden. Und auch Langeweile ist im Nu vergessen, sobald man diese zu lesen beginnt. Einfach herrlich, was man hier in die Hand bekommt.

Susann Fleischer 24.08.2015

Quelle: www.literaturmarkt.info